

# Grüne Kreismnachrichten

Ausgabe: 69  
Auflage: 300  
Herausgeberin: Kreisvorstand



Kreisverband Böblingen  
Marktplatz 29, 71032 Böblingen  
Tel.: 07031 / 22 46 77  
Fax.: 07031 / 22 19 22

## Einladung zur öffentlichen Kreis-Mitglieder-Versammlung

am Donnerstag, den 21.03.2013 um 20:00 Uhr in Renningen  
*Sportpark Restaurant, Rankbachstraße 49*

### Tagesordnung (Vorschlag):

1. Begrüßung, Beschluss der Tagesordnung
2. Beitrag zum Equal Pay Day
3. Wahl Delegierte/r zum Bundesdelegiertenkongress
4. Wahl Delegierte/r zum Landesausschuss
5. Termine und Sonstiges

Liebe Freundinnen und Freunde,

mit diesem Kreisrundbrief laden wir Euch herzlich zur kommenden Kreismitgliederversammlung am Donnerstag, 21. März 2013 in Renningen ein. Durch die S 60, für die wir Kreisgrüne auch lange gekämpft haben, lässt sich nun auch aus dem südlichen Landkreis bequem mit der Bahn zur KMV anreisen. Macht davon rege Gebrauch!

Auf der Tagesordnung stehen die Delegiertenwahlen zur Bundesdelegiertenkonferenz (BDK) und zum Landesausschuss. Auf der BDK vom 26.-28. April in Berlin wird das Programm zur Bundestagswahl verabschiedet werden. Der Programmprozess ist zurzeit in vollem Gange. Am 1. März hat der Bundesvorstand seinen Programmentwurf mit dem Titel „Zeit für den grünen Wandel“ vorgestellt: <http://www.gruene.de/partei/volles-programm-fuer-den-gruenen-wandel.html>. Dieser wird nun in den Landesverbänden vorgestellt (für BW am 16. März in Bruchsal) und breit diskutiert. Der Entwurf steht auf der BDK zur Debatte und Änderungsanträge können dort zur Abstimmung gestellt werden. Aus unserem Wahlprogramm lassen sich verschiedene Schlüsselprojekte ableiten. Welche 10 Schlüsselprojekte die wichtigsten sind? Darüber entscheiden alle Mitglieder! Mehr dazu erfährst Du auf Seite 6.

Außerdem wollen wir auf unserer KMV den Equal Pay Day zum Anlass nehmen, über das in Deutschland besonders ausgeprägte Lohngefälle zwischen Männern und Frauen zu sprechen. Karen Ehlers uns in das Thema einführen. Mehr zum Equal Pay Day auf Seite 2.

In diesem Kreisrundbrief gibt es wieder Interessantes aus den Ortsverbänden. In Jettingen veranstaltete der OV Herrenberg/Gäu eine gut besuchte und informative Informationsveranstaltung zum Thema Windkraft (Seite 4). Auf Seite 5 berichtet der OV Aidlingen von seinem feierlichen Jubiläum. Seit 30 Jahren gibt es in Aidlingen Politik unter grüner Flagge. Wir gratulieren dem OV Aidlingen!

Viel Vergnügen beim Lesen unserer Grünen Kreismnachrichten wünscht Euch  
Euer Kreisvorstand

## Equal Pay Day - Gleicher Lohn für gleichwertige Arbeit

von Karen Ehlers, Kreisvorstand

Der Entgeltunterschied zwischen Männern und Frauen beträgt in Deutschland aktuell 22%. Im Vergleich zum letzten Jahr hat sich damit nach den neuesten Berechnungen des Statistischen Bundesamtes die Lohnlücke zwischen Männern und Frauen nur um einen Prozentpunkt verringert.

Das Schwerpunktthema des diesjährigen Equal Pay Day lautet »Lohnfindung in den Gesundheitsberufen - viel Dienst, wenig Verdienst«.

Fast 80% aller Beschäftigten im Gesundheitswesen sind Frauen. Weiblich besetzte Gesundheitsberufe zeichnen sich durch niedrige Entlohnung, viel Teilzeitarbeit und belastende Arbeitsbedingungen aus. Zudem üben die Beschäftigten anspruchsvolle Tätigkeiten aus und tragen große Verantwortung. So verwundert es nicht, dass die Altenpflegebranche über Fachkräftemangel klagt.

Die nachhaltige Sicherung unserer Versorgungsstruktur ist ohne qualifizierte Fachkräfte nicht zu gewährleisten. Diese qualifizierten Fachkräfte erwarten faire Einkommensperspektiven und wertschätzende Arbeitsbedingungen.



initiiert von  
Business and Professional Women Germany e.V.

Der Equal Pay Day findet an dem Tag statt, bis zu dem Frauen nach Ablauf eines Jahres länger arbeiten müssten, um das durchschnittliche Vorjahresgehalt von Männern zu erreichen. Für das Jahr 2012 ist das der 21. März 2013.

Da wir an diesem Tag auch unsere Kreismitgliederversammlung in Renningen veranstalten, möchten wir den Rahmen nutzen, um Euch über Details zu informieren.

Bereits am Nachmittag wird das Herrenberger Frauennetzwerk wieder einen Smartmob veranstalten, um auf die Entgeltungleichheit aufmerksam zu machen und für gleichen Lohn für gleichwertige Arbeit einzutreten. Die Aktiven treffen sich um 17 Uhr am Reinhold-Schick-Platz in schwarzer Kleidung und mit roten Schuhen und roten Taschen, die die roten Zahlen in den Geldbörsen der Frauen symbolisieren sollen.

**Kommt und macht mit! Auch ohne rote Taschen, die werdet Ihr vor Ort bekommen.**



Am 21. Februar 2013 war Umweltminister Franz Untersteller in Böblingen zu Gast. Nach einem hoch informativen Vortrag zur Energiewende überreichte ihm unser Kreisvorsitzender und Bundestagskandidat Sven Reisch ein solarbetriebenes Windrad für den Schreibtisch, das den ministeriellen Büro-Windpark ergänzen wird.

### Das Kreisbüro setzt auf den saubersten Gasanbieter der Welt: den Wind.

von Anja Kufner, Kreisvorstand

Zum Jahreswechsel hat der Kreisvorstand den Anbieter für die Gasversorgung des Kreisbüros gewechselt.

Die Entscheidung fiel dabei auf das *proWindgas* Angebot von Greenpeace Energy. Trotz höherer Kosten sind wir der Überzeugung damit eine wichtige Zukunftstechnologie zu unterstützen – und uns als Grüne sollte es das allemal wert sein.

Mit *proWindgas* bietet Greenpeace Energy als erster Energieversorger einen Gastarif an, der die innovative Windgas-Technologie fördert. Zwar wird im Moment noch kein tatsächliches Windgas ins Netz eingespeist – als Kunde beziehen wir reines Erdgas – aber im Preis von 7,15 Cent pro Kilowattstunde sind 0,4 Cent Förderbeitrag enthalten, der als Innovationsaufschlag in die Förderung der Windgas-Technologie fließt.



#### So hilft Windgas bei der Energiewende:

Windgas entsteht durch die Umwandlung von Ökostrom in Wasserstoff. In einem Elektrolyse-Verfahren wird Ökostrom genutzt, um Wasser in seine Bestandteile Wasserstoff und Sauerstoff aufzuspalten – ohne Emissionen und Abfälle. Der Wasserstoff kann ins bestehende Gasnetz eingespeist werden und fossiles Erdgas ersetzen. Dort lässt sich das Gas wie gewohnt speichern

transportieren und nutzen. Die konkreten Vorteile:

- **Kurzfristig:** Bereits heute können die Elektrolyse-Anlagen bei der Einspeisung schwankender Mengen an Wind- und Sonnenenergie das Stromnetz stabil halten. So sorgen sie für Versorgungssicherheit.
- **Mittelfristig:** Windgas erschließt das vorhandene Gasnetz als Speicher für erneuerbare Energien und verbindet das Strom- und Gasnetz zu einer integrierten Gesamtlösung. Das ermöglicht eine Energieversorgung aus 100 Prozent regenerativen Quellen – auch bei bewölktem Himmel und Windflaute.
- **Langfristig:** Gas wird 100 Prozent erneuerbar. Denn bei der Windgaserzeugung kommen ausschließlich Wasser und Ökostrom zum Einsatz. Langfristig kann so fossiles Erdgas komplett ersetzt werden.
- **Ein weiteres Plus:** Windgas ist eine ökologisch sinnvolle Alternative zu Biogas, das häufig mit Massentierhaltung und Intensivlandwirtschaft verbunden und daher nur eingeschränkt ökologisch sinnvoll ist.

Quellen und weitere Infos:

<http://www.greenpeace-energy.de/windgas.html>

Hier gibt es auch ein kleines animiertes Filmchen, das die Thematik ganz anschaulich erklärt.

<http://de.wikipedia.org/wiki/EE-Gas>  
Technische Detailinformationen.

# Windkraft in Jettingen

## Grüne im Gespräch zur Windkraft in Jettingen

von Jörg Müssig, OV Herrenberg

Das Thema Windkraft trieb mehr als 50 Personen in den Jettinger Mehrzweckraum. Auf dem Podium der Diskussionsveranstaltung am Freitag 01. Februar saßen Dr. Bernd Murschel MdL, Wilfried Münch von der GLS-Bank Stuttgart, Diana Lauer von der Badenwind GmbH und der Jettinger Bürgermeister Hans Michael Burkhardt.

Baden-Württemberg sei in Deutschland Schlusslicht bei der Nutzung der Windenergie. Bis 2020 sollen aber 1200 neu Windräder im Südwesten erstellt werden, erläuterte Dr. Murschel die Ziele der Landesregierung. Dazu werden derzeit planungsrechtliche Grundlagen verändert. Im Auftrag des Umweltministeriums ist zur Versachlichung der Standortsuche ein Windatlas entstanden. Dr. Murschel rechnet damit, dass es noch bis etwa 2015 dauert, bevor sich die Anzahl der Windräder im Land deutlich erhöhen wird. Angesichts der 2- bis 3-jährigen Vorlaufzeit ein optimistischer, aber nicht unrealistischer Ansatz.

Wie der Bau einer Anlage finanziert und durch Bürgerbeteiligungen organisiert werden könnte, das erläuterte Herr Münch, der die Stuttgarter Filiale der GLS-Bank leitet. Windenergie gehöre in Bürgerhand. Da es für Bürgerinitiativen oft aber schwierig sei, das nötige Startkapital aufzubringen, sehe sich die GLS-Bank, die soziale und ökologische Projekte finanziert, als Partner für Bürgerbeteiligungen.



Die Podiumsdiskussion fand nicht zufällig in Jettingen statt: Dort stehen, allerdings bereits auf Nagolder Gemarkung, seit etwa 20 Jahren zwei Windräder. Im Landkreis Böblingen gibt es nur sehr wenige Gebiete, die genügend Wind aufbieten, um ein Kraftwerk wirtschaftlich betreiben zu können.

Um Jettingen herum seien die Windverhältnisse aber geeignet, so Frau Lauer. Anhand zweier möglicher Standorte, sogenannter Suchräume, erläuterte sie das Vorgehen. Innerhalb eines Suchraumes bleiben oft nur kleine Flächen als konkrete Orte übrig, denn Windräder brauchen Mindestabstände von Wohnbebauungen, Straßen, Hochspannungsleitungen. Die heutigen Anlagen seien etwa 4 bis 5-mal so hoch wie die Räder, die zurzeit bei Jettingen stehen. Dafür bringen sie aber das 20- bis 30fache an Leistung, bei langsamerer und damit als ruhiger empfundener Rotordrehzahl. Das Fazit: Bei Jettingen seien erfolgversprechende Windrad-Standorte zu finden, von denen keine Störungen ausgingen.

Jettingens Bürgermeister Burkhardt bekräftigte, dass die Gemeinde sich sehr mit dem Thema Energieeffizienz und regenerativer Energiegewinnung beschäftige. Es wurde die Ausweisung eines Suchraumes für Windanlagen auf Jettinger Markung in der unmittelbaren Nähe zu den derzeitigen Rädern beschlossen.

In der Publikumsrunde wurde das Thema der Windenergie kritisch aber sachlich hinterfragt. Die Stimmung im Saale war deutlich pro Windkraft. Zumal es sich bei dieser Form lokal er-

## Windkraft in Jettingen / Jubiläum OV Aidlingen

zeugter Energie um ein sehr effizientes Verfahren handelt, bei dem für den Stromtransport keine langen Leitungswege erforderlich sind. Offen blieb jedoch die Frage, wie es denn konkret aussehen könnte mit neuen Windkraftanlagen auf Jettinger Gemarkung. Bürgermeister Burkhardt sagte, er könne sich eine Beteiligung seitens der Gemeinde durchaus vorstellen. Außerdem werde die Verwaltung alles in ihrer Macht stehende tun, um das Aufstellen von Windkraftwerken konstruktiv zu begleiten – möglichst in der Eigenregie der Bürger.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass Windenergie ein zukunftsorientierter Ansatz zur Energiegewinnung ist, der, richtig geplant und geprüft, als umweltverträglich gelten kann. Wichtig im Prozess ist es, die Bürger und Bürgerinnen mitzunehmen und in Entscheidungen einzubinden. Wir vom OV Herrenberg / Oberes Gäu werden das Thema weiter vorantreiben.

### Jubiläum 30 Jahre OV Aidlingen

von Oliver Benz, OV Aidlingen

Zu unserer Jubiläumsfeier am 24. Februar fanden sich Vertreter aller politischer Couleur im Restaurant Waldhorn ein. Besonders gefreut hat uns die Anwesenheit unseres Gemeindegamers Herrn Brenner in Vertretung für Bürgermeister Fauth. In seiner Funktion als Sprecher begrüßte Oliver Benz die anwesenden Gäste.

Sieglinde Böhmer konnte als letztes aktives Gründungsmitglied Einblicke in das Gründungsgeschehen und die Frühphase der Grünen in Baden-Württemberg liefern.

Die Wandlung der Grünen zur Regierungspartei, sowie die einzelnen Motive der Gründungsmitglieder konnte sie humorvoll und unterhaltsam darstellen.

Auf sie folgte eine Rede des jüngsten Mitgliedes und des seit 2011 gewählten Sprechers Oliver Benz. Lobend führte er die Fair-Trade Kampagne der Gemeinde Aidlingen an, welche sich in diesem Bereich im Landkreis eine Vorreiterrolle erarbeitet hat. Ebenso wies er darauf hin, dass die Automobilindustrie und der Maschinenbau zum Wohlstand in Baden-Württemberg beigetragen haben. Gerade aber diese Industriezweige stehen durch die global zunehmende Nachfrage nach Öl und anderen produktionsrelevanten Ressourcen unter Druck. Nur mit ökologischen und emissionsarmen Produkten kann die Industrie in Baden-Württemberg weiterhin global mitmischen und somit auch Arbeitsplätze in der Region sichern. Auch das große Potential der Energiewende als Jobmotor für die Branche der Erneuerbaren Energien wurde angesprochen. 380.000 Jobs entstanden in den letzten 20 Jahren durch den Boom in den Bereichen Solarenergie, Biomasse und Windkraft.

Lokalpolitisch forderte er die Neuordnung des ÖPNV. Die nicht vorhandene Anbindung an Ehningen und Gärtringen sind ein Thema das die Partner in Angriff nehmen müssen, um Aidlingen für Junge und Alte attraktiv zu halten. Abschließend wünschte er sich für die Zukunft eine stärkere Einbindung der Bürgerinnen und Bürger in die kommunalen Angelegenheiten.

Auf ihn folgte der Sprecher des Kreisverbandes und Kandidat für die Bundestagswahl 2013, Sven Reisch. Er übersandte die Grüße des Kreisverbandes an die Mitglieder des Ortsverbandes. In seiner Rede skizzierte er die Leitlinien grüner Verbraucherpolitik. Die aktuellen Enthüllungen im sogenannten Pferdefleischskandal und bei falsch deklarierten Bio-Eiern zeigten die Missstände in der Massentierhaltung auf. Kriminelle Energien in der internationa-



len Lebensmittelindustrie dürften nicht weiter bagatellisiert werden. "Die Menschen haben ein Recht darauf zu wissen, wo ihr Essen herkommt, was darin ist und wie es verarbeitet wurde", so Reisch. Die Grünen förderten deshalb vor allem regionale und saisonale Produktion, kleinteilige Landwirtschaft und die Vermarktung vor Ort. Mit Blick auf die Verwendung von Pferdefleischabfällen in Fertiggerichten erteilte Reisch der Forderung aus CDU und FDP, die falsch deklarierten Waren an Tafeln zu geben, eine Absage. Angesichts von tausenden Tonnen guter Lebensmittel, die täglich vernichtet würden, sei es zynisch, ausgerechnet bei kriminell erzeugten Waren mit ungeklärten Gesundheitsrisiken eine Verteilungsdebatte aufzumachen.

Abschließend wandte sich der Landtagsabgeordnete Dr. Bernd Murschel an die Festgäste. Er lobte die von Beginn an gelebte Basisdemokratie und teilweise anstrengenden, aber produktiven Diskussionen. Nur so konnte die grüne Partei stets ihre Kernthemen weiterentwickeln und in den Bereichen Umweltschutz und Energiepolitik eine hohe Reputation erhalten. Er berichtete zudem von den Entwicklungen in Indien, welche er auf einer Ausschussexpedition des Landtages erleben konnte. Der Energiehunger der Schwellenländer zwingt uns neue Energiesysteme zu entwickeln, da China und Indien in den nächsten Jahrzehnten starke Nachfrager sein werden. Hier müssen wir vorausschauend planen und verstärkt auf erneuerbare Energien setzen.

### **Als GRÜNE\_R entscheidest Du mit! Mitgliederentscheid über Programmschwerpunkte**

In diesem Jahr wird erstmalig ein Mitgliederentscheid über die wichtigsten zehn politischen Projekte der Partei abstimmen – auf Basis des Wahlprogramms, das der Bundesparteitag vom 26. bis 28. April 2013 beschließt.

Und als Mitglied entscheidet Ihr mit, welche Projekte im Mittelpunkt der grünen Kampagne stehen, welche Vorhaben in einer möglichen Regierung zuerst angepackt werden und was die Schwerpunkte sind, an denen die WählerInnen und Wähler uns messen.

Basierend auf dem druckfrischen Programmentwurf werden die Themen in den kommenden Wochen auf Programmforen in den Ländern, sowie in Online-Fragestunden mit den Spitzenkandidaten und Bundesvorsitzenden diskutiert.

Der Entwurf des Bundesvorstandes ist zugleich der Antrag an die Bundesdelegiertenkonferenz, die am letzten Aprilwochenende in Berlin stattfinden wird.

Auf dem Programm-Parteitag werden drei Tage lang alle Kapitel diskutiert. Die Mitglieder können über Änderungsanträge ihre Verbesserungsvorschläge einbringen, sodass die von den Delegierten beschlossene Endfassung das gemeinsame Wahlprogramm sein wird. Im Mitgliederentscheid am 8. und 9. Juni sind alle Mitglieder dann aufgerufen, die Schlüsselprojekte zu priorisieren und ihre inhaltlichen Wahlkampfschwerpunkte zu bestimmen.

Wir als Kreisverband Böblingen wollen die KMV zum Mitgliederentscheid am Sonntag, den 09. Juni als gemütlichen Brunch begehen. Einzelheiten zu Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben.

Die wichtigsten Daten im Überblick:

- 16. März 2013 Programmforum in Bruchsal
- 26. bis 28. April Bundesparteitag
- 05. Mai 2013 Ende der Eintrittsfrist für den Mitgliederentscheid
- 09. Juni 2013 KMV-Brunch zum Mitgliederentscheid

Alles Infos im Detail, inklusive Download des kompletten Programmentwurfs:  
<http://www.gruene.de/partei/volles-programm-fuer-den-gruenen-wandel.html>

## Termine



### Termine 2013

---

#### KMVs

- **Donnerstag, 21. März 2013, KMV**, 20 Uhr, Sportpark Restaurant Renningen, Rankbachstraße 49: Equal Pay Day, Delegiertenwahl für BDK und Landesausschuss
- **So, 09. Juni 2013, KMV**, N.N., „Brunch der Entscheidung“ –Mitgliederentscheid zu Wahlkampfschwerpunkten
- **Donnerstag, 20. Juli 2013, KMV-Sommerfest**, 19 Uhr, Marktplatz Böblingern

#### KV-Termine

- **Donnerstag, 14. März 2013**, 20 Uhr, Kreisbüro BB
- **Dienstag, 9. April 2013**, 20 Uhr, KV/OV, Kreisbüro BB
- **Donnerstag, 18. April**, 20 Uhr, Kreisbüro BB
- **Donnerstag, 2. Mai 2013**, 20 Uhr, Kreisbüro BB
- **Donnerstag, 16. Mai 2013**, 20 Uhr, Kreisbüro BB
- **Donnerstag, 20. Juni 2013**, 20 Uhr, Kreisbüro BB
- **Donnerstag, 4. Juli 2013**, 20 Uhr, Kreisbüro BB

#### Veranstaltungen

- **Samstag, 16. März 2013**, 10 Uhr, Programmforum im Bürgerzentrum Bruchsal, Am Alten Schloss 22
- **Freitag, 12. April 2013**, Abendveranstaltung mit Heide Rühle in Weil der Stadt, Katholisches Gemeindehaus, genauere Infos folgen
- **Fr, 26.4.2013 – So, 28.4.2013**, Bundesdelegiertenkonferenz in Berlin: Verabschiedung des Wahlprogramms
- **Donnerstag, 9. Mai 2013**, Grünes Hoffest auf dem demeter-Hof Sindlinger in Gärtringen-Rohrau
- **Samstag, 15. Juni 2013**, Landesausschuss in Singen (Hohentwiel)

Für einige Termine standen bei Redaktionsschluss noch nicht alle Daten (Uhrzeit, Ort) fest. Wir empfehlen hierfür einen regelmäßigen Blick auf [www.gruene-boeblingen.de](http://www.gruene-boeblingen.de).

Ortsverbände		Kreisbüro	
<p><b>OV Aidlingen</b> <b>Oliver Benz</b> Hinterhagstr. 45 71134 Aidlingen Tel. 07034 / 9424384 benz.gruene@gmail.com www.gruene-aidlingen.de</p> <p><b>OV Böblingen/Schönbuch</b> <b>Stefan Belz</b> Heusteigstr. 24 71032 Böblingen Tel. 07031 / 6651068 Mobil: 0163 / 2630182 belz@irs.uni-stuttgart.de www.gruene-bb.de</p> <p><b>OV Ehningen/Gärtringen</b> <b>Antje Bosshard-Zelmer</b> Lindenstr. 6 71139 Ehningen Tel. 07034 / 8966 antje@bosshard-zelmer.de</p> <p><b>OV Grafenau</b> <b>Rita Graf</b> Ahornweg 10 71120 Grafenau Tel. 07033 / 43040 Mobil 0172 / 46 38 457 rita.graf@ehningen.de</p> <p><b>OV Herrenberg/Gäu</b> <b>Waltraud Pfisterer-Preiss</b> Herzogweg 32/1 71083 Herrenberg Tel. 07032 / 26973 preiss.herrenberg@online.de www.gruene-herrenberg.de</p> <p><b>Gabi Müssig</b> Frontalstr. 33/2 75392 Deckenfronn Tel. 07056-200954 info@muessig-coaching.de</p> <p><b>OV Leonberg</b> <b>Gabriele Frenzer-Wolf</b> Rutesheimer Str. 28 71229 Leonberg Tel. 07152-902299 frenzer-wolf@t-online.de</p>	<p><b>OV Renningen/Magstadt</b> <b>Martina Siedentopf</b> Renninger Str. 15 71272 Renningen-Malmsheim Tel. 07159 / 933581 martina.siedentopf@freenet.de</p> <p><b>Karin Müller</b> Nelkenstr. 11 71272 Renningen-Malmsheim Tel. 07159 / 2926 Fax 07159 / 2926 Karin.L.Mueller@gmx.de www.basis.gruene.de/renningen</p> <p><b>OV Rutesheim/Weissach</b> <b>Harald Brunner</b> Heine Str. 7 71277 Rutesheim Mobil 0175 / 8394430 b.brunnerbrunner@web.de</p> <p><b>OV Schönaich</b> <b>Martin Preiss</b> Elsenhalde 2 71101 Schönaich Tel. 07031 / 657839 martin.preiss@gmx.de www.gruene.de/schoenaich</p> <p><b>OV Sindelfingen</b> <b>Roger Hahn</b> Friesenstr. 1 71065 Sindelfingen Tel. 07031 / 873652 Mobil 0157-73867156 rogerhahn@arcor.de www.gruene-sifi.de</p> <p><b>OV Weil der Stadt</b> <b>Thea Fischer</b> Ursprungweg 7 71263 Weil der Stadt Tel. 07033- 3 44 44 theafischer@gmx.de www.wds-gruene.de</p> <p><b>JUNGE GRÜNE</b> <b>Jonathan Eklund</b> Berliner Straße 28 71083 Herrenberg Mobil 0163-9604914 jeklund@hotmail.de</p>	<p><b>Anschrift:</b> <b>Bündnis 90/Die Grünen</b> <b>Kreisverband Böblingen</b> Marktplatz 29 71032 Böblingen Tel. 07031 / 22 46 77 Fax 07031 / 22 19 22 kv.boeblingen@gruene.de www.gruene-boeblingen.de</p> <p><b>Öffnungszeiten:</b> Montag: 9-12 Uhr Dienstag: 12-15 Uhr Donnerstag: 15-18 Uhr</p> <p><b>Iris Millan</b> kv.boeblingen@gruene.de</p> <p><b>Bankverbindung/ Spendenkonto:</b> KSK Böblingen, BLZ 60350130 Konto.Nr.: 1716197</p>	<p><b>Kreisvorstand</b></p> <p><b>Sprecher:</b> <b>Sven Reisch</b> Bahnhofstr. 24 71034 Böblingen Tel. 07031 / 785 44 11 Mobil 0171 / 28 37 173 sven_reisch@web.de</p> <p><b>Beisitzerinnen und Beisitzer:</b> <b>Karen Ehlers</b> Haldenbergstraße 22 71083 Herrenberg Tel. 07032 / 203303 karen.ehlers@gmx.de</p> <p><b>Roland Mundle</b> Höhenstr. 20 71069 Sindelfingen Tel. 07031 / 674874 Mobil 0172-8111185 rolandmundle@aol.com</p> <p><b>Anja Küfner</b> Heubergstr. 19 71032 Böblingen Tel. 07031-7658268 Mobil 0176 / 21532353 anja@kuefner.eu</p> <p><b>Kassierer:</b> <b>Dieter Schmidt</b> Überkinger Weg 10 71229 Leonberg Tel. 07152 / 23485 Mobil 0172 / 724 93 64 schmidt-de@arcor.de</p> <p><b>Oliver Benz</b> Hinterhagstr. 45 71134 Aidlingen Tel. 07034 / 9424384 benz.gruene@gmail.com</p> <p><b>Magdalena Arp-Luke</b> Keßlerstr. 7 71032 Böblingen Tel. 07031 / 233122 Arp-Luke@t-online.de</p> <p><b>Dr. Petra Erbes</b> Brendweg 1 71126 Gäufelden Tel. 07032 / 76290 Mobil 0173 / 3869074 petra.erbes@t-online.de</p>
Landesgeschäftsstelle	Landtag	Bundestag	Bundesgeschäftsstelle
<p><b>Matthias Gauger</b> <i>Landesgeschäftsführer</i> Königsstr. 78 70173 Stuttgart Tel 0711 / 99359 - 0 Fax 0711 / 99359 - 99 www.gruene-bw.de</p>	<p><b>Dr. Bernd Murschel, MdL</b> <b>Andrea Christ-Ege</b> <i>Persönliche Mitarbeiterin</i> Konrad-Adenauer-Str. 12 70173 Stuttgart Tel.: 0711 / 2063 - 628 bernd.murschel@gruene.landtag-bw.de</p> <p>Offenes Wahlkreisbüro: Montags 15.00-17.30 Uhr (nicht in den Schulferien) im Kreisbüro</p>	<p><b>Ingrid Hönlinger MdB</b> Wahlkreisbüro: Marktplatz 2 71634 Ludwigsburg Tel. 07141 / 688 7885 Fax 07141 / 688 7881 ingrid.hoenlinger@wk.bundestag.de www.ingrid-hoenlinger.de</p>	<p>Platz vor dem neuen Tor 10115 Berlin Tel. Zentrale 030 / 28442 - 110 Fax 030 / 28442 - 210 www.gruene.de</p>
Regionalparlament	Regionalfraktion	Kreistag	Europaparlament
<p><b>Heinz Renz</b> Wengertsteige 87 71088 Holzgerlingen Tel. 07031 / 601693 hg_renz@gmx.de</p>	<p>Kronenstraße 25 70174 Stuttgart Tel. 0711 / 2263010 Fax 0711 / 2262320 gruene.region.stuttgart@t-online.de</p>	<p><b>Roland Mundle</b> Höhenstraße 20 71069 Sindelfingen Tel. 07031 / 674874 Mobil 0172 / 8111185 rolandmundle@aol.com</p>	<p><b>Heide Rühle MdEP</b> Liststraße 65 70180 Stuttgart Tel. 0711 / 993 59 20 Fax 0711 / 993 59 99 info@heide-ruehle.de www.heide-ruehle.de</p>

Beiträge für die nächsten Kreisnachrichten bitte per Mail an: kv.boeblingen@gruene.de